

Mord in Jobcenter: Lebenslang gefordert

Düsseldorf. Nach der tödlichen Attacke auf eine Jobcenter-Mitarbeiterin fordert die Staatsanwaltschaft eine lebenslange Haft für den Angeklagten. Ein Sprecher des Landgerichts Düsseldorf teilte am Dienstag mit, daß dem mutmaßlichen Täter Ahmed S. heimtückischer Mord vorgeworfen wird. Im September 2012 soll der Angeklagte die Mitarbeiterin des Neusser Jobcenters mit einem Fleischermesser erstochen haben. Nach Angaben von S. hatte dieser das Jobcenter verdächtigt, Mißbrauch mit seinen Daten zu betreiben. Am Donnerstag wird die Hauptverhandlung mit dem Plädoyer der Verteidigung fortgesetzt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/199012.mord-in-jobcenter-lebenslang-gefordert.html>